

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Federführendes
Amt: Controlling

Verfasser: Herr Hamecher

Nr.:102/2021
Stadtrat

Datum:28.10.2021

Gegenstand der Vorlage:

3. Satzung zur Änderung der Satzung zur Erhebung einer Kurtaxe in der Stadt Wernigerode

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Einführung eines digitalen Meldewesens als Änderung des § 6 (2) wie folgt:

Die Meldung der Daten erfolgt digital über das durch die Wernigerode Tourismus GmbH benannte Kurbeitragsabrechnungssystem. Ausnahmen können für eine Übergangszeit von 12 Monaten ab Veröffentlichung der Satzung durch die Wernigerode Tourismus GmbH auf Antrag genehmigt werden.

Beschlussempfehlung/Beschlussergebnis:

Sitzung am / Gremium	Ein- stimmig	Ja	Nein	Ent- haltung
16.11.2021 Wirtschafts-, Digitalisierung- und Liegenschaftsausschuss				
25.11.2021 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss				
09.12.2021 Stadtrat Wernigerode				

Art der Aufgabe:

☐

Freiwillige Aufgabe

☒

Pflichtaufgabe

Finanzielle Auswirkungen:

Buchungsstelle/Maßnahmen-Nr.:

☒

keine finanziellen Auswirkungen

EUR

☐

Gesamteinnahmen* in Höhe von:

EUR

☐

Gesamtausgaben* in Höhe von:

EUR

*Bei unbefristeten/lfd. Angelegenheiten ist die Jahresangabe erforderlich!

☐

Mittel stehen im laufenden HH zur Verfügung

☐

keine

☐

einmalige

☐

Laufende Folgekosten/-leistungen i.H.v.

EUR/Jahr

(Auswirkungen i.d. Folgejahren einschätzen, ggf. detaillierte in Anlage)

Nachhaltigkeitseinschätzung nach dem Augsburger Modell:

Bei der Anwendung der Nachhaltigkeitseinschätzung handelt es sich um eine Übergangslösung, die als Lernprozess zu verstehen ist, bis mit dem Stadtentwicklungskonzept eigene Wernigeröder Leitlinien genutzt werden können.

	fördernd	kein Effekt	hemmend		fördernd	kein Effekt	hemmend
Ökologische Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „X“ eintragen			Wirtschaftliche Zukunftsfähigkeit	Bitte ein „X“ eintragen		
Ö1. Klima schützen		X		W1. Wernigerode als Wirtschaftsstandort stärken		X	
Ö2. Energie- und Materialeffizienz verbessern		X		W2. Leben und Arbeiten verknüpfen		X	
Ö3. Biologische Vielfalt erhalten und entwickeln		X		W3. Soziales und ökologisches Wirtschaften fördern		X	
Ö4. Natürliche Lebensgrundlagen bewahren		X		W4. Finanzen nachhaltig generieren und einsetzen	X		
Ö5. Ökologisch mobil sein für alle ermöglichen		X		W5. Flächen und Bebauung nachhaltig entwickeln und gestalten		X	
Soziale Zukunftsfähigkeit				Kulturelle Zukunftsfähigkeit			
S1. Gesundes Leben ermöglichen		X		K1. Wernigerode als selbstbewusste Mittelstadt begreifen	X		
S2. Bildung ganzheitlich leben		X		K2. Werte reflektieren und vermitteln		X	
S3. Sicher leben - Risiken minimieren		X		K3. Vielfalt leben	X		
S4. Allen die Teilhabe an der Gesellschaft ermöglichen	X			K4. Beteiligung und bürgerschaftliches Engagement stärken und weiterentwickeln		X	
S5. Sozialen Ausgleich schaffen		X		K5. Kunst und Kultur wertschätzen		X	

Begründung:

Digitalisierungsprozesse sind auch im Tourismus notwendig. Mit dem Schritt zur Einführung eines digitalen Meldewesens ist es der Wernigerode Tourismus GmbH möglich, für die gastgebenden Betriebe und für die eigene Aufgabenerledigung die Effizienz zu erhöhen, Synergien auszuschöpfen, die Fehleranfälligkeit bei der Kurtaxabrechnung und den Controllingaufwand zu reduzieren.

Die Wernigerode Tourismus GmbH wird sich dabei des Dienstleisters „feratel“ bedienen, der schon jetzt Partner bei der Online-Zimmervermittlung und -buchung des Unternehmens ist. Der große Vorteil für die Vermieter ist es, dass keine doppelte Datenerfassung und manuelle Abrechnung der Kurbeiträge mit der WTG mehr notwendig ist. Beim Check-In der Gäste werden die Daten automatisiert und datenschutzkonform über eine Schnittstelle im Hotel-Reservierungssystem oder über eine Direkteingabe in ein onlinebasiertes Kurbeitrags-Abrechnungs-System an die Wernigerode Tourismus GmbH übermittelt. Dies schafft Vorteile auf beiden Seiten. Auch der Gast hat mit der Digitalisierung Vorteile. Bei der Anreise entfällt die Arbeit des manuellen Kurtaxheft-Eintragens und sorgt für zügigere Abläufe.

Zukünftig kann der Vermieter die Gästekarte (WERNIGERODEticket) selbst ausdrucken, die dann auch als Berechtigung für die Nutzung des HATIX-Systems gilt. Langfristig soll die Gästekarte zu einem elektronisch lesbaren Gästeticket entwickelt werden. Weiterhin wird es das Wernigerode-Couponheft geben, das den kurtaxpflichtigen Gästen attraktive Rabatt-Angebote machen wird. Die Integration des digitalen Meldewesens in die Satzung dient der Vereinheitlichung des Erfassungs-Systems und der erheblichen Erleichterung der Abläufe und Abrechnungen. Andere Standorte (z.B. Goslar-Hahnenklee, Thale, Braunlage) haben gezeigt, dass die Akzeptanz des Systems hoch ist, aber durch die Integration in die Kurtaxsatzung bindenden Charakter erhält.

Gaffert
Oberbürgermeister